

Schule

Langer, Michael (Herausg.): Schule für E-Gitarre/Mit den größten Hits der Rockgeschichte Gitarre lernen (inkl. CD)

Komponist/Autor	Diverse
Besetzung:	E-Gitarre
Bearbeitung:	Ja
Verlag:	Dux-Verlag
Bestellnummer:	D 848
ISBN-Nr.:	978-3-86849-271-2
ISMN-Nr.:	979-0-50017-425-7
Erscheinungsjahr:	2015
Kategorie:	Schule/Lehrwerk
Epoche/Stilrichtung:	Pop- und Rockmusik
Schwierigkeitsgrad:	U 1 - M 2
Zielgruppe:	Anfänger der E-Gitarre und Umsteiger von der Konzertgitarre auf die E-Gitarre
Empfehlung:	empfehlenswert

Ein sehr ambitioniertes Lehrwerk, das mit zahlreichen weltbekannten Hits und berühmten Riffs der Rock- und Popmusik die Schüler in die Welt der E-Gitarre und ihrer Musik einführt. Die Songs sind gut ausgewählt und ebenso gut für den Unterricht arrangiert. Manchmal ist die Progression der Lernschritte etwas „zügig“, aber die beiliegende CD, die einmal die Beispiele in entsprechender Band Version (nicht synthetisch) aber auch in einer Play-along Fassung (ohne Lead Gitarre) anbietet, ist eine sehr gute Hilfestellung für eine eventuell etwas holprige Fortschreitung. Außerdem steht ein zweistündiges kostenloses Play-Along „Download“ des Verlages der Riffs in verschiedenen Tempi zur Verfügung. Zudem hat der Autor mit sogenannten „Check-In's“ (Vorübungen) die Schwelle zum nächsten Song und damit auch zum nächsten Lernziel verringert.

Das Heft ist fast durchgängig in der so genannten Normalnotation und in Tabulatur gehalten. Eine Ausnahme bilden hier die „Check In's“, damit, so der Autor, neue Inhalte auch „ohne Ablenkung durch die Tabulatur Notation flüssig lesen und lernen zu können“. Das Buch ist in fünf große Teile gegliedert: Basics, Die Mehrstimmigkeit des Instrumentes (vom „POWER CHORD“ bis zu Akkorden und ihren ersten Arpeggien), es folgen einzelne spezielle Spieltechniken wie Palm Mute, Bendings, Slide, Damping, etc. bis hin zur Inspiration von Ideen zu eigenem Solospiel und Variationen der Begleitungen. Der nachfolgende vierte Teil beschäftigt sich mit den Möglichkeiten der eigenen Weiterentwicklung nach der Erarbeitung des Lehrwerkes. Hier sind besonders auch Anregungen zur Auseinandersetzung mit den neuen Medien (Video Tutorien, Internet Tabs etc.) aber auch traditionellen Song Büchern oder Gitarren Magazinen gegeben. Im letzten Teil werden dann 20 komplette Versionen von Rock und Pop Titeln angeboten. Das Lehrwerk ist sicher anspruchsvoll, vor allem gibt es einige rhythmische Herausforderungen der Schüler, die aber über den Weg einer guten Hörvorstellung durch die CD oder den Unterricht auch entsprechend gut erarbeitet werden können. Selbst wenn man das Lehrwerk nicht Schritt für Schritt erarbeiten kann beziehungsweise muss, lohnt es sich als sehr gut aufbereitete Materialsammlung oder Ergänzung für den Unterricht allemal.

Prof. Alfred Eickholt

Solo

Langer, Michael (Herausg.): Acoustic Pop Guitar Solos 3 / Noten & TAB – easy/medium (inkl. CD)

Komponist/Autor	Diverse
Besetzung:	Gitarre
Bearbeitung:	Ja
Verlag:	DUX-Verlag
Reihe:	Acoustic Popguitar
Band/Heft-Nr.:	3

Bestellnummer: D 880
ISBN-Nr.: 978-3-86849-270-5
ISMN-Nr.: 979-0-50017-424-0
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur
Schwierigkeitsgrad: U 2 - M 2
Zielgruppe: Schüler, die gern Pop Songs auf der Gitarre spielen möchten
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Das dritte Heft der Reihe Acoustic Pop Guitar Solos von Michael Langer bietet in bewährter Manier (kurze Einführung, Noten und Tabulatur, Texte und Akkordsymbole für die Begleitung, beigelegte CD der Stücke) 20 Hits dieser Musikgattung, von denen einige sehr viel aktueller sind, als die der vorangegangenen Bände 1 und 2 dieser Serie. Daft Punks „Get Lucky“ ist ebenso enthalten, wie „Wrecking Ball“, das nicht zuletzt durch das „Skandal-Video“ ihrer Sängerin Miley Cyrus äußerst populär wurde. Langer ist es mit diesem Band besonders gelungen, spieltechnisch relativ einfache Arrangements – z.B. „Mad World“ von Roland Orzabal – doch mit einem hohen „Wiedererkennungswert“ des Songs zu versehen. Was in den vorangegangenen Bänden an spieltechnischer Raffinesse bei manchen Songs zu einem wirklich großartigen Arrangement geführt hat, konnte in diesem Band bei dem Anspruch, es auch in einem leichteren Schwierigkeitsgrad zu halten, natürlich nur sporadisch umgesetzt werden. Trotzdem kann man auch diesen Band insgesamt als sehr gelungen bezeichnen.

Prof. Alfred Eickholt

Langer, Michael/Neges, Ferdinand (Herausg.): Play Guitar in Concert / 70 ausgewählte Gitarrensolos leicht bis mittelschwer, didaktisch gereiht (mit CD)

Komponist/Autor: Diverse
Besetzung: Gitarre
Originalkomposition: Ja
Bearbeitung: Ja
Verlag: Dux-Verlag
Bestellnummer: D 3511
ISBN-Nr.: 978-3-86849-274-3
ISMN-Nr.: 979-0-50017-428-8
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur und Etüden
Epoche/Stilrichtung: alle Epochen und Stilrichtungen
Schwierigkeitsgrad: M 1 - M 2
Zielgruppe: Schüler der Musikschule
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Von Renaissance bis zum Bossa Nova und mit Stücken des 21. Jahrhunderts eignet sich diese Sammlung für die Mittelstufe und bringt viel Abwechslung in den Unterrichtsalltag. Sehr gut geeignet für den Unterricht.

Guy Bitan

Duo

Gottschalk, Louis Moreau: Manchega für zwei Gitarren

Herausgeber: Langer, Michael (arr.)
Besetzung: Gitarren (2)
Bearbeitung: Ja
Verlag: Dux-Verlag
Reihe: fingerstyle
Bestellnummer: D 839
ISBN-Nr.: 978-3-86849--272-9
ISMN-Nr.: 979-0-50017-426-4
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur

Epoche/Stilrichtung: Salonmusik
Schwierigkeitsgrad: M 2 - O
Zielgruppe: ambitionierte Gitarrenduos der Mittel- und Oberstufe
Empfehlung: empfehlenswert

Michael Langer bearbeitet hier eine durchaus virtuose Klavierkomposition eines in Deutschland wenig bekannten Komponisten. Louis Moreau Gottschalk, der in New Orleans geborene Komponist und Pianist, war immerhin Berlioz Schüler in Paris und später dann in seiner Heimat ein gefeierter Konzertpianist. Sein Faible für Salonmusik und sicher auch seine Aufenthalte in Südamerika und der Karibik ließen einige Kompositionen entstehen, die die Einflüsse der Folklore dieser Region sichtbar machen. So ist auch „Manhega“ ein Werk, welches die Lebensfreude, die Rhythmik und Vermischung verschiedenster kultureller Einflüsse in dieser Musik sehr gut illustriert. Michael Langer hat in seiner Bearbeitung für zwei Gitarren durchaus einige Veränderungen (unter anderem auch durch den Einsatz perkussiver Elemente) vorgenommen, die aber dem Werk in keinsten Weise Abbruch tun. Im Gegenteil, beide Gitarren werden klanglich gut zueinander passend arrangiert, und das Werk versprüht so einen „kreolischen Zauber“, der gepaart mit virtuoser Spielfreude zu einer echten Herausforderung für ein schon weiter fortgeschrittenes Gitarrenduo wird.

Prof. Alfred Eickholt

Quartett

Marley, Bob: I Shot The Sheriff für 4 Gitarren von Bob Marley

Herausgeber: Langer, Michael (arr.)
Besetzung: Gitarren (4) (Partitur und Stimmen)
Bearbeitung: Ja
Verlag: Dux-Verlag
Reihe: Acoustic Popguitar Ensemble
Band/Heft-Nr.: 7
Bestellnummer: D 847
ISBN-Nr.: 978-3-86849-269-9
ISMN-Nr.: 979-0-50017-423-3
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung: Popmusik (Reggae)
Schwierigkeitsgrad: U 2 - M 1
Zielgruppe: Schüler der Konzertgitarre der Mittelstufe, die Interesse an Popmusik auch älterer Titel haben
Empfehlung: empfehlenswert

Die Quartettversion des Marley/Clapton Hits „I Shot The Sheriff“, die Michael Langer arrangiert hat, ist gut gemacht. Die Stimmen sind alle für gute Schüler der Mittelstufe oder der oberen Unterstufe spielbar, wenngleich die Melodie rhythmisch vereinfacht wurde. Dies lässt sich aber von einem motivierten Schüler, der über eine entsprechende Hörfahrung des Titels verfügt, gut ausgleichen. Das Arrangement Bass- und Mittelstimmen ist an einigen Stellen sehr raffiniert gemacht und so wird mitunter eine typische Reggae Charakteristik hörbar, außerdem sind für die Mittelstimmen im C-Teil Soli ausgeschrieben, die den Schülern, die mit der Improvisation noch wenig Erfahrung haben, eine wesentliche Hilfestellung bieten oder doch zumindest eine Anregung zur weiteren Improvisation darstellen.

Prof. Alfred Eickholt

Williams, Pharrell: Happy für 4 Gitarren von Pharrell Williams

Herausgeber: Langer, Michael (arr.)
Besetzung: Gitarren (4) (Partitur und Stimmen)
Bearbeitung: Ja
Verlag: Dux-Verlag
Reihe: Acoustic Popguitar Ensemble
Band/Heft-Nr.: 6
Bestellnummer: D 846

ISBN-Nr.: 978-3-86849-268-2
ISMN-Nr.: 979-0-50017-422-6
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung: Popmusik (Soul/Funk)
Schwierigkeitsgrad: M 1
Zielgruppe: Schüler der Mittelstufe
Empfehlung: empfehlenswert

Mit „Happy“ von Pharrell Williams legt Michael Langer in seiner Pop Guitar Ensemble Reihe eine weitere Ausgabe vor, die einen noch fast aktuellen „Welthit“ zum Inhalt hat. Insofern dürften gerade an Popmusik interessierte Schüler allein dadurch eine hohe Motivation zur Erarbeitung mitbringen. Abgesehen davon ist das Arrangement von Langer auch hier wieder sehr gekonnt. Die rhythmisch melodische Struktur des Songs mit ihren Harmonien wird mit fantasievollen Percussion Ideen zu einer wirklich guten Bearbeitung für ein Gitarrenquartett beziehungsweise Ensemble. Die Spieler sollten schon etwas fortgeschrittener sein, da Artikulation, Percussion und verschiedene Spieltechniken (z.B. Ghost Notes) im Wechsel zu traditionellen Spieltechniken verlangt werden.

Prof. Alfred Eickholt

Gitarre im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten

Tárrega, Francisco: Capricho Árabe/Serenade für Gitarre und Streichorchester oder Streichquintett

Herausgeber: Bethmann, Heinz (arr.)
Besetzung: Gitarre und Streichorchester oder Streichquartett
Bearbeitung: Ja
Verlag: Musikverlag Bruno Uetz
Bestellnummer: BU 6803
ISMN-Nr.: M-50146-964-2
Erscheinungsjahr: 2015
Kategorie: Spielliteratur
Epoche/Stilrichtung: d
Schwierigkeitsgrad: M 2
Zielgruppe: Gitarristen und Streicher
Empfehlung: sehr empfehlenswert

Eine sehr gute Idee, das „Capricho Árabe“ von Francisco Tarrega für Gitarre-Solo und Streichquartett zu bearbeiten. Es wird gut klingen und fördert die Zusammenarbeit im Fachbereich Streich- und Zupfinstrumente.

Guy Bitan